

Merkblatt über die Verarbeitung personenbezogener Daten

im Rahmen der Familienhilfe

arcus asbl (im Folgenden "arcus") sorgt dafür, dass Eltern, Kinder, Jugendliche oder andere Familienangehörige durch intensive soziale Betreuung und pädagogische Begleitung bei der Erziehung der Kinder, der Lösung von Alltagsproblemen, Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Behörden und Institutionen unterstützt werden. In diesem Zusammenhang ergreift arcus auch alle geeigneten Maßnahmen, um eine ordnungsgemäße, angemessene und sichere Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Kindern und Eltern oder Verwandten zu gewährleisten.

Gemäß Artikel 13 und 14 der Allgemeinen Datenschutzverordnung der Europäischen Union Nr.º 679/2016 (im Folgenden "DSGVO") werden die für die Kinder verantwortlichen Personen und die von der Verarbeitung betroffenen Personen wie folgt informiert:

- **Kategorien der verarbeiteten Daten :**

- Identifikationsdaten der leistungsberechtigten Person und ihres familiären Umfelds
- Daten über das persönliche Leben, die Lebensgewohnheiten und die soziale Situation des Begünstigten
- Verwaltungs-, Rechts- oder Gerichtsdaten
- Daten zur Kranken- und Unfallversicherung, Renten
- Daten zur Schulbildung, Ausbildung, Berufsleben
- Daten über die Maßnahme der sozialen Unterstützung und Betreuung
- Gegebenenfalls Gesundheitsdaten
- Gegebenenfalls Daten über das Sexualleben oder die sexuelle Orientierung
- Gegebenenfalls genetische Daten
- Gegebenenfalls Daten, aus denen die rassische oder ethnische Herkunft hervorgeht
- Gegebenenfalls Daten, die religiöse oder philosophische Überzeugungen offenbaren
- Gegebenenfalls Daten zu strafrechtlichen Verurteilungen oder Straftaten

- **Quelle der Daten :**

Die verarbeiteten Daten werden vom Begünstigten der Betreuungsmaßnahme, vom ONE, vom Gericht oder von externen Fachleuten, die an der Betreuung der Begünstigten beteiligt sind und einer beruflichen Schweigepflicht unterliegen, wie Ärzte, Psychologen, Psychiater, Vormundschafts- und Pflegschaftsdienst, Schulen, Berufsleiter, zur Verfügung gestellt. Bestimmte Daten, insbesondere Daten zum persönlichen Leben, Daten zur Betreuung und zur sozialen Betreuung, die während der Betreuung aufgenommen werden, werden vom Betreuungspersonal gesammelt.

- **Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung :**

Die Daten werden zu dem Zweck verarbeitet, Eltern, Kinder, Jugendliche oder andere Familienangehörige durch intensive soziale Betreuung und pädagogische Begleitung bei der Kindererziehung, der Bewältigung von Alltagsproblemen, Konflikten und Krisen sowie im Umgang mit Behörden und Institutionen zu unterstützen. Durch die häusliche Betreuung werden die Erziehungskompetenzen gefestigt und der Zusammenhalt der Familie gefördert. In Zusammenarbeit

mit den Familien verfolgt der häusliche Dienst unter anderem das Ziel, die elterlichen Kompetenzen zu stärken, stabile Beziehungen zwischen den Familienmitgliedern aufzubauen, sie bei den Herausforderungen des Alltags zu unterstützen sowie das familiäre und soziale Netzwerk in ihrem Umfeld aufrechtzuerhalten.

Das Angebot wird durch Maßnahmen ergänzt, mit denen Konflikte verhindert und/oder gelöst werden können.

Die Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung sind folgende:

- Erfüllung des Vertrags, dessen Rechtsgrundlage u. a. auf dem ASFT-Gesetz (Relation Etat-Organismes sociaux, familiaux et thérapeutiques) beruht, im Falle einer freiwilligen Unterstützung
- Notwendig zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung
- Einwilligung der betroffenen Person: insbesondere bei sensiblen Daten (Gesundheitsdaten, Daten über das Sexualleben oder die sexuelle Orientierung, Daten, die religiöse oder philosophische Überzeugungen offenbaren) im Rahmen der Sozialhilfe und der sozialen Betreuung
- Berechtigte Interessen: insbesondere in Bezug auf Daten über die Gewohnheiten der betroffenen Personen, Kinder, Interessen und Hobbys, Aktivitäten und deren Entwicklung während ihrer Aufenthalte sowie Krankheiten und Unfälle, die während der Betreuung auftreten können
- Statistiken: u. a. über die Dauer der Hilfsmaßnahme, Aktivitäten und Ausgänge

- **Dauer der Datenspeicherung :**

Buchhaltungsdaten und Belege werden zehn Jahre lang nach Beendigung des Vertrags aufbewahrt, vorbehaltlich der Verjährung eines möglichen Rechtsstreits. Alle anderen Daten werden spätestens fünf Jahre nach Beendigung der Unterstützung vernichtet, es sei denn, der für die Verarbeitung Verantwortliche hat festgestellt, dass die Aufbewahrung über die Unterstützung hinaus im berechtigten Interesse der Begünstigten liegt.

- **Verantwortlich für die Verarbeitung :**

Der Verantwortliche für die Verarbeitung ist arcus asbl.

- **Datenschutzbeauftragter :**

Ein Datenschutzbeauftragter wurde von arcus ernannt.

- **Kategorien von Datenempfängern :**

- Interner Empfänger :

Folgende Personen haben Zugang zu den Daten der Familien: das Betreuungspersonal des Dienstes, die Leitung des Betreuungsdienstes und die Generaldirektion von arcus, die unterstützenden Abteilungen (IT, Buchhaltung).

Der Datenzugang wird nach dem Prinzip "*need-to-know*" (*Notwendigkeit des Wissens*) gehandhabt.

- Externe Empfänger :

- Eltern oder gesetzliche Vertreter, betroffene nahe Verwandte
- Vormundschaftliche Verwaltungsbehörde und finanzierende Stelle: ONE, Gericht, das die Maßnahme der Betreuung angeordnet hat, Service Central d'Assistance Sociale (SCAS), eine Abteilung der Staatsanwaltschaft, Vormund, Rechtsanwälte, Jugendgericht, Polizei
- Externe Fachkräfte, die an der Betreuung und Begleitung der Leistungsberechtigten beteiligt sind und einer beruflichen Schweigepflicht unterliegen, wie Ärzte, Psychologen, Psychiater, Betreuungspersonal von Bildungs- und Betreuungseinrichtungen,
- Subunternehmer und Dienstleister

- **Rechte der von der Datenverarbeitung betroffenen Personen :**

Personen, die von einer Verarbeitung personenbezogener Daten betroffen sind, haben bestimmte Rechte, vorbehaltlich der geltenden gesetzlichen Bedingungen und Ausnahmen. Jede betroffene Person hat im Allgemeinen die folgenden Rechte:

- Recht auf Zugang zu ihren Daten ;
- Recht auf Korrektur bei unvollständigen oder unrichtigen Daten ;
- Recht auf Widerspruch, Löschung und/oder Einschränkung ;
- Gegebenenfalls das Recht auf Übertragbarkeit von Daten, die mit automatisierten Verfahren aufgrund eines Vertrags oder der Einwilligung verarbeitet werden.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Im Falle des Widerrufs einer Einwilligung wird die betreffende Datenverarbeitung eingestellt und darf in Zukunft nicht mehr durchgeführt werden, unbeschadet der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf der Grundlage der Einwilligung vor dem Widerruf erfolgte.

Arcus behält sich das Recht vor, eine Bestätigung oder einen Nachweis der Identität zu verlangen, wenn dies bei der Ausübung von Rechten durch die betroffene Person erforderlich ist.

- **Einreichen einer Anfrage oder Beschwerde :**

Alle Fragen oder Anträge in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, auf die in diesem Dokument Bezug genommen wird, sind per E-Mail an den Datenschutzbeauftragten zu richten: dpo@arcus.lu.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Datenverarbeitung nicht im Einklang mit den geltenden Vorschriften steht, haben Sie das Recht, bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen (www.cnpd.lu).